

Nachhaltigkeit in der bisherigen Berufspraxis und neue Aufgabenfelder im Bereich Wasserstofftechnik als Anforderungen an den Ausbildungsberuf Anlagenmechaniker/in (NachhaltigH2)

Unsere Idee ist...

Es soll ein Konzept entwickelt werden, das Ausbilder/innen dazu befähigt, die Themen „Nachhaltigkeit in der Ausbildung“ und „Umgang mit Wasserstoff in der Berufspraxis“ an die Auszubildenden zu vermitteln. Im Zentrum des Projektes steht daher das Arbeitspaket „Train the Trainer“.

Unser Projekt im Überblick...

Verbundpartner:

- Universität Duisburg-Essen
- Gesellschaft für Schweißtechnik International (GSI / SLV) Oberhausen
- Westfälische Hochschule Gelsenkirchen
- Rhein-Ruhr-Institut (RISP) Duisburg

Branche/Berufe:

Anlagenmechaniker/in (Industrie)

Zielgruppe(n):

Ausbilderinnen und Ausbilder für Anlagenmechaniker/innen in der Industrie und im Handwerk

Region: Ruhrgebiet / Deutschland

Unsere besonderen Potentiale

- Die GSI hat jahrelange Erfahrungen in der Ausbildung von Anlagenmechaniker/innen
- Die beteiligten Wissenschaftler/innen sind einschlägig ausgewiesen für das Projekt

Unsere spezif. Herausforderungen

- Wie sehr verändert die Wasserstofftechnik den Beruf des/der Anlagenmechaniker/in?
- Wie kann Nachhaltigkeit noch stärker zum Thema in der Industrie werden?

Am Ende der Projektlaufzeit werden wir diese Ziele erreicht haben...

- Ein erprobtes Konzept für Train the Trainer wird veröffentlicht und verbreitet
- Das Konzept wird in den Ausbildungsalltag beim Projektpartner GSI SLV übernommen
- Das Ergebnis kann auf andere Metall- und Elektroberufe übertragen werden

Kontakt

Prof. Dr. Bernd Noche (Universität Duisburg-Essen): bernd.noche@uni-due.de

Dr. Hans Uske (RISP e.V.): hans.uske@risp-duisburg.de

Prof. Dr. Ghazal Moeini (Westfälische Hochschule): ghazal.moeini@w-hs.de

Karina Sydekum (GSI SLV): sydekum@gsi-slv.de